



Stupa Marburg | Erlenring 5 | 35037 Marburg

Marburg, den 15.11.2013

**Protokoll der 2. Sitzung
des 49. Studierendenparlaments
am 06.11.2013 um 20.00 Uhr im im Raum 09C12 in der
Philosophischen Fakultät,
Wilhelm-Röpke-Str. 6, 35039 Marburg**

anwesend sind:	Sebastian Trumm	(Jusos)
	Wimmer, Lukas	(Jusos)
	Seidenglanz, Sandra	(Jusos)
	Horstmann, Gerrit	(Jusos)
	Hermann, Jana	(Jusos)
	Diehl, Patrick	(Jusos)
	Öztürk, Mehmet	(Jusos)
	Kristen, Maik	(Jusos)
	Xu, Nan	(Jusos)
	Vosschulte, Christopher	(RCDS)
	Broda, Kira	(RCDS)
	Horn, Malte	(RCDS)
	Dickert, Michael	(RCDS)
	Huebner, Lukas	(RCDS)
	Wolff, Julian	(SEM)
	Beckmann, Marius	(SEM)
	Höfer, Tobias	(SEM)
	Hofmann, Amelie	(SDS)
	Ehling, Janis	(SDS)
	Girards, Roland	(Piraten)
	Bittner, Geronimo	(Piraten)
	Keller, Helen	(B90/G)
	Sollwedel, Jan	(B90/G)
	Schubert, Jana	(B90/G)
	Pellengahr, Martin	(B90/G)
	Basaric, Denis	(B90/G)
	Bergmann, Martin	(B90/G)
	Köhler, Tassilo	(B90/G)
	Oette, Benjamin	(LHG)
	Mohebbian, Kian	(LHG)
	Oblacewicz, Justyna	(DL)
	Sanchez Parellada, Damaris	(DL)
	Hummel, Vincent	(GHG)
	Schröder, Matthias	(GHG)
	Rensch, Felix	(GHG)
	Päbst, Yvonne	(GHG)
	Boehnke, Sven	(GHG)

entschuldigt fehlen: Kasper, Tim (HKS)
Di Sarno, Monica (Gender Trouble)
Foof, Karla-Katharina (RCDS)
Müller, Arne (RCDS)
Chen, Zhou Ji (Jusos)
Kirchner, Klara (Jusos)
Demir, Zuhail (GHG)
Spieckermann, Linda (GHG)
Wüst, Lisa (GHG)
Krasuski, Antje (SEM)
Herhaus, Laura (SEM)
Müller, Arne (RCDS)
Pellengahr, Benedikt (B90/G)
Askriw, Schabnam (B90/G)
Siegel, Mechthild (SDS)

unentschuldigt fehlen: Leibold, Nicolas (LHG)

AStA-Vorstand:

Es ist kein Mitglied des AStA Vorstandes anwesend.

Beginn der Sitzung: 20:20 Uhr durch die Präsidentin.

Die Präsidentin begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass das 49. Studierendenparlament beschlussfähig ist.

TOP 1 Genehmigung des Protokolls der vergangenen Sitzung

Das Protokoll der vergangenen Sitzung wird mit Änderungen genehmigt.

TOP 2 Genehmigung der weiteren Tagesordnung

Aufnahme des TOP „Entfristung des Arbeitsvertrags der Stelle für Information und Kommunikation“ auf Antrag des AStA-Vorstandes wird als neuer Top 5 angenommen. Die weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Die Wahl der studentischen Vertretung für den Verwaltungsrat des Studentenwerks wird auf Antrag hin mit wenigen Gegenstimmungen vertagt.

Die geänderte Tagesordnung wird mit wenigen Enthaltungen genehmigt

TOP 3 Gebung einer neuen Geschäftsordnung

Es liegen keine GO Vorlagen vor, daher verfährt das Parlament nach der Geschäftsordnung des hessischen Landtags.

TOP 4 Bericht des AStA

- Ein Bericht des AStA-Vorstandes und verschiedener Referate wird verlesen

- Das HoKuWi Referat berichtet über bevorstehende Veranstaltungen
- Ökomob legt Vertrag für das Semesterticket und Fahrradverleih zeitnah dem Studierendenparlament vor
- Das Sozialreferat gibt Bericht über seine Arbeit

Aufgrund vertraglicher Details wird nach §56 Absatz 2 GOHL mit wenigen Gegenstimmen der nächste Sitzungsteil als nicht öffentlich erklärt. Das Präsidium beschließt, dass der anwesende Vertreter des Fachschaftsrats im Sitzungssaal verbleiben darf.

[Anm. d. Präsidiums: Die im nicht-öffentlichen Teil besprochenen Angelegenheiten und Details werden nicht in das Protokoll mit aufgenommen. Hiervon ausgeschlossen sind gefasste Beschlüsse des Studierendenparlaments.]

TOP 5 Entfristung des Arbeitsvertrags der Stelle für Information und Kommunikation

Der Antrag über die Schaffung eines Haushaltstitels zur Schaffung einer Stelle für Information und Kommunikation wird einstimmig angenommen.

Der Antrag über die Bereitstellung von 9500€ pro Haushaltsjahr für die unbefristete Stelle Information und Kommunikation wird bei wenigen Enthaltungen angenommen.

Das Präsidium erklärt den nicht-öffentlichen Teil der Sitzung als beendet und der Sitzungssaal wird für die Öffentlichkeit wieder geöffnet.

TOP 6 Nachwahl des Rechnungsprüfungsausschusses (RPA)

Aufgrund von Fehlern in der letzten Sitzung werden für den RPA Mitglieder nachbenannt.

Die Liste B90/G entsendet Helen Keller als Ersatz für Martin Bergmann.

Da keine weitere Liste jemanden entsenden will und der RPA aus einer ungeraden Anzahl bestehen muss, stellt sich Denis Basaric (B90/G) zur Wahl als zusätzliches RPA Mitglied.

Es findet eine geheime Abstimmung statt.

Insgesamt abgegebene Stimmen: 34

Ja: 20 Stimmen

Nein: 6 Stimmen

Enthaltungen: 3
Ungültig: 5

Denis nimmt die Wahl an.
Damit sind Helen Keller und Denis Basaric (beide B90/G) zusätzliche Mitglieder des RPA.

Der RPA besteht nun aus:

Benjamin Oette (LHG)
Helen Keller (B90/G)
Patrick Diehl (Jusos)
Justyna Oblacewicz (DL)
Kira Broda (RCDS)
Roland Girards (Piraten)
Denis Basaric (B90/G)

Eine Einladung zur konstituierenden Sitzung geht den Mitgliedern zeitnah zu.

TOP 7 Wahl des AStA-Vorstandes

Da dem Präsidium keine Bewerbungen vorliegen, wird dieser Punkt vertagt.

TOP 8 Wahl der ReferentInnen

2 Personen stellen sich anonym zur Wahl für ein „Referat für vergleichenden Irrationalismus“.

Es wird in geheimer Wahl abgestimmt.

Abgegebene Stimmen: 34

Person 1:

Ja:	15 Stimmen
Nein:	18 Stimmen
Enthaltung:	keine
Ungültig:	1 Stimme

Person 2:

Ja:	14 Stimmen
Nein:	18 Stimmen
Enthaltung:	1 Stimme
Ungültig:	1 Stimme

Damit haben beide ReferentInnen die satzungsmäßige Mehrheit verfehlt und sind somit nicht gewählt.

TOP 9 Anträge

1. Behandlung der Anträge der SEM

a) Alligatorbild

Benjamin Oette (LHG) stellt einen GO Antrag auf Nichtbehandlung wegen Irrelevanz; dieser wird mit wenigen Gegenstimmen angenommen.

Der Antrag wird nicht behandelt.

b) Wild in der Mensa

Wird mit einigen Gegenstimmen und wenigen Enthaltungen angenommen.

Das 49. Studierendenparlament beschließt:

Das Präsidium des Studierendenparlaments möge die Leitung des Studwerks folgendes fragen: Wird das Wild für die Wildwoche in der Mensa im uneigenen Wald erschossen? Falls nicht, woher kommt es? Von der Autobahn?

c) Präsidiums Hammer

Änderungsantrag von Sandra Seidenglanz (Jusos): Ersetze „Hammer“ durch „Glocke“. Bei einigen Gegenstimmen abgelehnt.

Änderungsantrag von Geronimo Bittner (Piraten): Füge ein: „Die Hammerunterlage soll aus seltenstem Tropenholz sein.“ Bei wenigen Enthaltungen und Gegenstimmen abgelehnt.

Abstimmung: Bei einigen Gegenstimmen und wenigen Enthaltungen wird der Antrag angenommen.

Das 49. Studierendenparlament beschließt:

Das StuPa-Präsidium möge sich einen Holzhammer samt Unterlage besorgen um für Ruhe sorgen zu können. Sollte dies nicht erschwinglich sein, ist für angemessenen Ersatz zu sorgen.

2. Behandlung des vertagten Antrags der DL

Antrag 1000 Kreuze Marsch

Änderungsantrag:

Ersetze den letzten Satz durch: „Die Förderung der Fahrt bemisst sich an den im Rahmen der Haushaltsverabschiedung für derartige Zwecke bereitgestellten Mitteln.“ Der Antragsteller übernimmt.

Abstimmung: Der Antrag wird in geänderter Form bei einigen Gegenstimmen und Enthaltungen angenommen.

Das 49. Studierendenparlament beschließt:

Der AStA-Marburg schafft in Marburg eine kritische Gegenöffentlichkeit zum 1000 Kreuze-Marsch in Münster. Der AStA-Marburg mobilisiert zu der Gegendemonstration oder Gegenkundgebung, die gegen den 1000 Kreuze-Marsch gerichtet

*ist. Sollte es keine Gegenkundgebung geben, wird der AStA aufgefordert, das sie die Marburger Öffentlichkeit dazu mobilisieren, das sie nach Marburg fahren und autonom gegen den 1000 - Kreuze Marsch demonstrieren.
Die Förderung der Fahrt bemisst sich an den im Rahmen der Haushaltsverabschiedung für derartige Zwecke bereitgestellten Mitteln.*

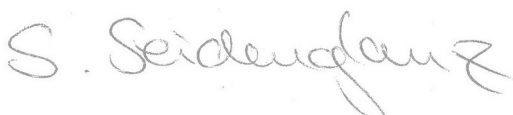
TOP 10 Termine

- Nächste Sitzung des Studierendenparlaments am 20.11.2013.
Diskussion über den Raum wegen seiner Akustik.
Das Präsidium erteilt im Verlaufe der Diskussion je einen Ordnungsruf für Geronimo Bittner (Piraten) und Marius Beckmann (SEM) wegen unangebrachten Äußerungen.
- 26.11.2013 Vollversammlung der Hilfskräfte.

TOP 11 Verschiedenes

- Marius Beckmann (SEM) bittet darum ins Protokoll aufzunehmen:
„Germania kann nicht zu Marburg gehören, Burschis baulich ausgemeinden!“
- Benjamin Oette (LHG) bittet darum ins Protokoll aufzunehmen:
„Der nächste Faschismus wird nicht sagen "ich bin der Faschismus", der wird sagen "ich bin der Antifaschismus"!“

Das Präsidium schließt die Sitzung um 23:20 Uhr.



Gez. Sandra Seidenglanz
Präsidentin des 49. Studierendenparlaments